



## Teaköl Arbeitsanweisung

### Terrassenflächen, Gartenmöbel

#### Material für Grundierung und Endbeschichtung

- NATURHAUS *Imprägniergrund*, 10200, 60 - 70 ml/m<sup>2</sup>
- NATURHAUS *Teaköl*, Art.Nr. 00261, ca. 30 - 35 ml/m<sup>2</sup> pro Auftrag
- NATURHAUS *Verdünnung für Öle terpenfrei*, Art.Nr. 00560, für die Reinigung von Geräten

#### Arbeitsgeräte entsprechend auswählen:

- Exzenter- oder Schwingschleifer, Schleifklotz
- Schleifpapiere mit Körnungen 100, 120, 150 und 180
- Pinsel 20/30 cm und/oder 50 cm breit oder
- Malerlackierroller groß, Velour Kurzflor 4 mm, 25 cm breit,
- Malerlackierroller klein, Velour Kurzflor 4 mm, 10 cm breit für Randbereiche,
- Teleskopstange
- Kunststoffarbeitswanne, Kunststoffabrollgitter

Für große Terrassenflächen:

- Einscheiben-Bodenmaschine (EBM + Padmitnehmer wenn vorhanden oder in Baumärkten anmieten)
- + weiße Superpads für Schleifgitter Körnung 100, 120 und 150 und grüne Superpads

#### Vorbereitung der Terrassenfläche und Gartenmöbel:

**Holz:** Holzfeuchte zwischen 12 -16 %

Vor der Erstbehandlung mit Körnung K 100, 120 und 150 anschleifen und Schleifstaub entfernen.

Das Holz darf keine scharfen Kanten und Fasen haben  
Gerundete Kanten mit r = 2 mm und größer sind optimal

#### Applikation mit großem und kleinem Malerroller:

Empfehlung: Dem *Imprägniergrund* ca. 10 % NATURHAUS *Teaköl* zugeben.

- *Imprägniergrund* aufrühren und in die Materialwanne füllen.
- Materialauftrag parallel zur Holzfaser/Maserung satt auftragen und sumpfen lassen. Überstände verteilen oder abnehmen. Ziel: ein dünner gleichmäßiger Ölfilm

#### Trocknung:

- Trockenzeit 12-16 Stunden, besser über Nacht. Nachfolgende Beschichtung nur auf trockener Oberfläche ausführen.

#### Glättschliff:

- Große Terrassenflächen mit EBM und grünem Pad glätten
- Gartenmöbel mit Körnung K 180 zwischenschleifen

Dieses Merkblatt hat beratende Funktion und basiert auf sorgfältigen Untersuchungen nach dem heutigen Stand der Technik. Alle Angaben über die Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien alle Kunden bzw. Anwender jedoch nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Wir haften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unsererseits. (Version 005 / Februar 2016)



# Teaköl Arbeitsanweisung

## Terrassenflächen, Gartenmöbel

### 1. Teaköl-Beschichtung

- Gartenmöbel Auftragsmenge: 30-35 ml/m<sup>2</sup>, heißt: mit Pinsel gut verstreichen. Teaköl verläuft innerhalb von 5 min und gleicht Auftragsspuren aus. Bei zu geringerem Auftrag trocknen die Auftragsspuren auf.
- Terrassenböden Auftragsmenge 30-35 ml/m<sup>2</sup>, heißt: ein Malerlackierroller, Überschuss am Abrollgitter abgestreift, wickelt ca. 35-40 ml/m<sup>2</sup> ab. Der Überschussrest wird auf der Fläche verteilt oder abgenommen.
- Materialauftrag beträgt max. 2-3 Malerrollenbreiten, der in Längsrichtung auch in gleichmäßigen Abschnitten erfolgt. Je nach Länge der Fläche halbieren, dritteln, vierteln usw. gleichmäßig aufwalzen.
- Nachdem der Materialauftrag abgeschlossen wurde, wird nun parallel über die gesamte Länge verschlichtet. Verschlichten heißt, den Malerroller ohne Druck nur leicht hin und her bewegen bis das Öl gleichmäßig verteilt ist.
- Der neue Materialauftrag wird nur bis an die Grenze der verschlichteten Fläche geführt, nicht überlappend, da es dort zu einer 2 fachen Applikation führen würde und nach der Trocknung ein höherer Glanz entstünde.
- In den Grenzbereichen wird noch ein Viertel des schon verschlichteten Öls mitverschlichtet.
- Mit der Rolle darf nie M-förmig gearbeitet werden, hier besteht die Gefahr der Bildung von Schattenwülsten.

#### Trocknung:

- Trockenzeit 12-16 Stunden, besser über Nacht. Nachfolgende Beschichtung nur auf trockener Oberfläche ausführen.

### 2. Teaköl-Beschichtung und Trocknung

- Ausführung wie unter 1. Beschichtung beschrieben.

#### Tipps:

- Gartenmöbel: Eine angenehme Haptik (erfühlbare Oberfläche) auf Tischplatten, Sitz- und Lehnenbereich wird durch ein Finish mit NATURHAUS *Cremewachs* erzielt.
- Terrassenböden: Ränder jeweils mit kleinem Malerroller wie unter Applikation beschrieben vorarbeiten. Mit einem Pinsel besteht die Gefahr eine ungleichmäßige Oberfläche zu erhalten.
- Prüfung des Trocknungsgrads einer Öloberfläche:  
Eine trocken geriebene Handkante wird mit Druck auf die zu prüfende Fläche gedrückt und ruckartig abgehoben. Entsteht das Gefühl, dass die Haut etwas auf der Fläche kleben bleibt bevor sie sich löst, ist das Öl noch nicht trocken. Bitte mit weiteren Oberflächenbehandlungen warten bis die Fläche trocken ist.

#### Bedingungen:

##### Klimaverhältnisse:

Nicht unter +10°C und über +27°C während der Verarbeitung und Trocknung  
Die Beschichtungen möglichst nicht in der heißen, prallen Sonne herstellen (Hochsommer).

In den ersten beiden Tagen sollte möglichst kein Dauerregen zu erwarten sein.